



pafvf - Privatakademie für Verwaltungsbildung GmbH & Co. KG
Breite Str. 9 A, 14467 Potsdam,
Tel.: 0331 / 27 34 49 23
E-Mail: anmeldung@pafvf.de
Internet: www.pafvf-privatakademie.de

0050NW Bauordnung	Aktuelles zur Landesbauordnung Nordrhein-Westfalen und ihrer Anwendung in der kommunalen Verwaltungspraxis Dr. Hubertus Schulte Beerbühl, Richter am VG Münster a. D.	26.11.2020 (Zusatztermin) Dortmund
----------------------	--	--

SEMINARZIELE:

Die neue nordrhein-westfälische Landesbauordnung 2018 ist am 01.01.2019 in Kraft getreten. Wie von vielen Fachleuten erwartet, wirft der neue Gesetzestext zahlreiche Fragen auf, die in der Praxis zu erheblichen Schwierigkeiten führen. Auch deshalb plant die Landesregierung die Bauordnung mit einer Neufassung anzupassen, die mindestens in Teilen als „Reparatur“ gesehen werden kann.

Im Seminar sollen die bisherigen Erfahrungen und Probleme mit der Umsetzung der aktuell gültigen Landesbauordnung erläutert und mögliche Handlungsempfehlungen für die kommunale Verwaltungspraxis aufgezeigt werden. Dabei sind besonders die Entscheidungen der Gerichte zur neuen Bauordnung von Bedeutung.

Auch können Sie uns gerne Ihre Fragen/Praxisfälle per E-Mail an „info@pafvf.de“ oder per Fax an „0331/27344925“ zusenden, die wir dann umgehend an den Referenten weiterleiten werden. Der Referent wird im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten zu den Fragen Stellung nehmen.

SEMINARINHALTE:

Die Handlungsempfehlung des Ministeriums

- Anlass für den Erlass
- Bindungswirkung?
- „Geburtsfehler“ der Handlungsempfehlung

Probleme bei den Legaldefinitionen („Begriffe“)

- Gebäudeklassen
- Geschoss/Vollgeschoss
- Barrierefrei

Neues bei den Abstandflächenregelungen

- Hinzurechnen bestimmte Bauteile
- Nichtberücksichtigung bestimmter Bauteile
- Neuregelungen zum Maß der Abstandsfläche
- Regelungen zu bestehenden/bestandsgeschützten Anlagen

Brandschutz

- Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen
- Rettungswege

Genehmigungsfreie und genehmigungsbedürftige Bauvorhaben

- Genehmigungsfreiheit
- Genehmigungsfreistellung
- Referenzielle Baugenehmigung
- Umfassende Baugenehmigung

Sonstiges zum materiellen Bauordnungsrecht

- Stellplatzregelungen
- Barrierefreiheit
- Sonderbauten
- Die Pflichten der am Bau Beteiligten

Ordnungsverfügungen

- Stilllegungsverfügung
- Nutzungsuntersagung
- Beseitigungsverfügung

REFERENT:

Herr Dr. Hubertus Schulte Beerbühl ist Richter a. D. einer für Baurecht zuständigen Kammer des Verwaltungsgerichtes Münster, Autor des Fachbuchs „Öffentliches Baunachbarrecht“, 2017 (Nomos-Verlag) und Mitautor des Praxishandbuchs „Baurecht NRW“, 5. Auflage 2018 (Nomos-Verlag), sowie langjähriger Dozent für verschiedene Institutionen

TEILNAHMEGEBÜHREN:

(einschließlich Seminarunterlagen, Teilnahmebescheinigung, Pausengetränken und Mittagessen; die Beantragung von Anerkennungen unserer Seminare durch Architektenkammern, Ingenieurkammern etc. ist nicht in der Teilnahmegebühr enthalten und wird von uns nicht angeboten.)

Eine Rechnung versenden wir im Regelfall innerhalb von 10 Tagen nach Durchführung des Seminars.

248,00 EUR (USt-frei) für Bedienstete der öffentlichen Verwaltungen
90,00 EUR (USt-frei) für Auszubildende und Vollzeitstudierende
329,00 EUR (USt-frei) für Andere

ANMELDUNG ZUM SEMINAR:

Kennziffer: 0050NW

Seminarthema: Aktuelles zur Landesbauordnung Nordrhein-Westfalen und ihrer Anwendung in der kommunalen Verwaltungspraxis

Termin: 26.11.2020; 10:00 Uhr - 16:30 Uhr

Ort: Bildungszentrum Handwerkskammer Dortmund, Ardeystraße 93, 44139 Dortmund

Anmelde- und Stornofrist: Grundsätzlich ist Ihre Anmeldung immer bis 2 Wochen vor dem Seminartermin möglich. Zu diesem Zeitpunkt entscheiden wir über die geeignete Seminarraumgröße bzw. bei Seminaren mit nur wenigen Anmeldungen über die Durchführbarkeit. Sie können sich auch kurzfristig bis wenige Tage vor dem Seminartermin anmelden, sofern es dann im Seminarraum noch freie Plätze gibt.

Um Ihnen eine frühzeitige Anmeldung zu erleichtern, haben Sie bei uns die Möglichkeit, noch bis 7 Tage vor dem gebuchten Seminartermin Ihre Anmeldung ohne Angabe von Gründen kostenlos (per E-Mail) zu stornieren.